



Deutsche
Gesellschaft
Sonnenenergie

FLEXIBLE BATTERIEN, GGV UND ENERGY SHARING – NEUE CHANCEN FÜR DIE PHOTOVOLTAIK

Jörg Sutter
PV-Experte und DGS-Fachausschuss Photovoltaik
DGS e.V.

ABSI Jahrestagung 2026
21.03.2026, Neuötting



Deutsche
Gesellschaft
Sonnenenergie

INHALT

1. Vorstellung
2. Wo stehen wir heute mit PV?
3. GGV
4. Energy Sharing
5. Flexible Speichernutzung
6. Tipp
7. Ihre Fragen

01

Vorstellung

- Referent
- Die DGS

JÖRG SUTTER



- Dipl.-Physiker
- seit über 25 Jahren in der Photovoltaik
- Seit 2003 bei der DGS aktiv
- Speaker, Dozent, Autor
- PV-Experte der DGS
- Kontaktdaten: Am Ende der Folien



Bild: PicturePeople

JÖRG SUTTER

- Weitere Aktivitäten:
- Schulungen und Webinare
- Buch PV-Ratgeber
www.pv-ratgeber.de
- Youtube
@solarsnack
- Podcasts
(Aktuell: Strom und Drang)



DIE DGS

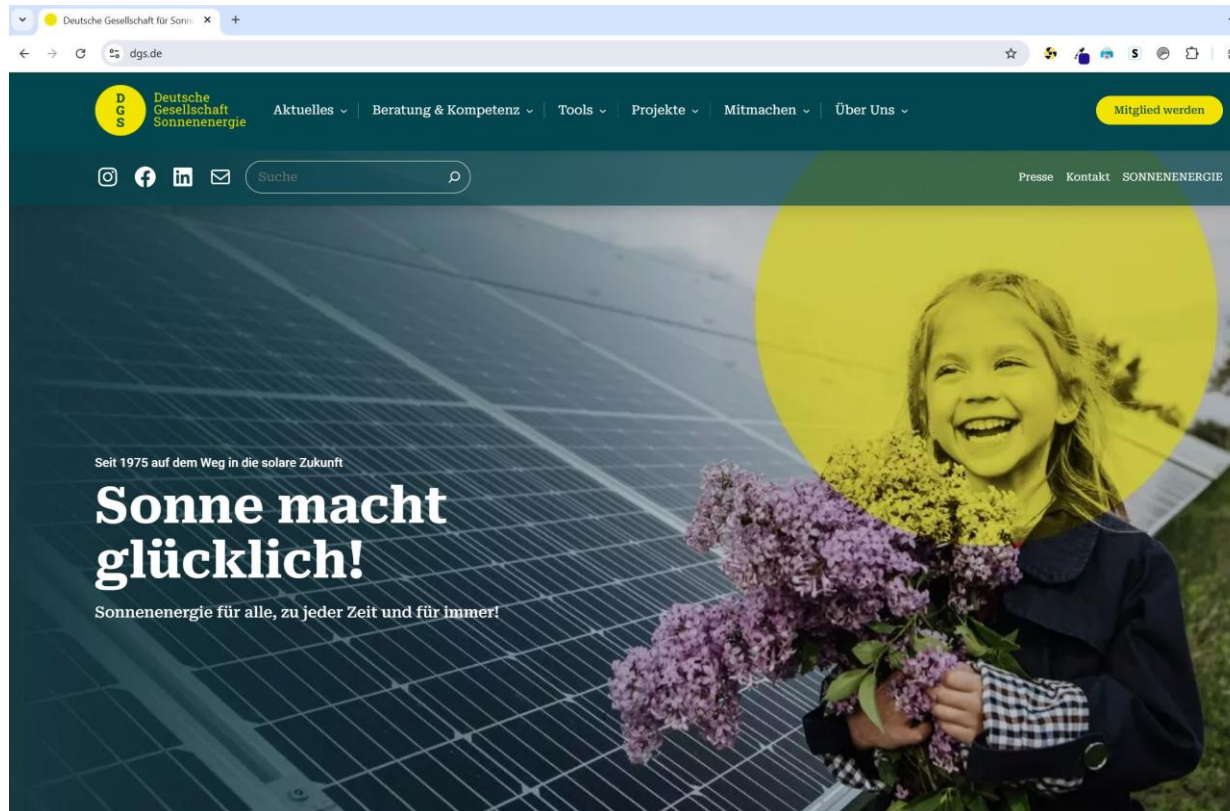


- großer Solarverband in Deutschland
- informiert, berät, schult
- rund 3.800 Mitglieder in Deutschland
- setzt sich ein für Solar und Energiewende
- Landesverbände u.a. in Nürnberg



Bild: DGS

WWW.DGS.DE



- Netzwerk von Fachleuten
- Website zum Austausch und zur Infoweitergabe
- kostenloser Newsletter (DGS-News)
(bestellbar auf www.dgs.de,
einfach nach unten scrollen
und Email eintragen)
- SocialMedia: LinkedIn, Youtube

Bild: DGS

SCHULUNG UND WEITERBILDUNG



DGS-Solarschulen (Kurse)

www.dgs-solarschulen.de

27.03.2026

Abschlussprüfung zum Zertifikat „Sachverständige:r für Photovoltaik“

Solarakademie Franken, Fürther Straße 246c, 90429 Nürnberg

Prüfung | Photovoltaik | Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

> Weiterer Termin am 24.07.2026

April 2026

13.04.2026

DGS Berater:in für Mieterstrom

DGS SolarSchule Nürnberg, Fürther Straße 246c, 90429 Nürnberg

Kurs | Photovoltaik | Für Neulinge + Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

> Weiterer Termin am 20.07.2026

15.04.2026

DGS Berater:in für Mieterstrom

DGS Landesverband Thüringen e.V., Döbereinerstr. 30, 99427 Weimar

Kurs | Photovoltaik | Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

20.04.2026

DGS Sachverständiger Photovoltaik - Teil 1: Sachkunde

DGS Landesverband Thüringen e.V., Döbereinerstr. 30, 99427 Weimar

Kurs | Photovoltaik | Für Neulinge + Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

Seite 8 FlexBatt, GGV und ES - Präsentation Jörg Sutter

Solarakademie Franken (Seminare und Webinare)

www.solarakademie-franken.de

19.03.2026

Wegweiser Netzanschluss - Teil 2: Netzanschluss und Verbrauch i Nähe

Webinar | Photovoltaik | Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

> Weiterer Termin am 24.03.2026

23.03.2026

Faktor 5: HEMS, Dynamische Stromtarife, Intelligente Speicher, V Netzentgelte und Spotmarkt-Handel

Webinar | Photovoltaik | Für Neulinge + Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

24.03.2026

Stromspeicher-Inspektion 2026: Neue Testergebnisse und Analys preisoptimierten Batterieladung mit Netzstrom

Webinar | Photovoltaik | Für Neulinge + Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

24.03.2026

Wegweiser Netzanschluss - Teil 3: Netzanschluss als (daten-)kon Aufgabe

Webinar | Photovoltaik | Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

25.03.2026

Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen

Seminar (Online) | Photovoltaik | Für Neulinge + Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

26.03.2026

PV-Mieterstrommodelle mit und ohne Mieterstromförderung

Webinar | Photovoltaik | Für Neulinge + Für Erfahrene

> [Detailinformationen](#)

21.03.2026

AKTUELL: POLITISCHE ARBEIT



Deutsche
Gesellschaft
Sonnenenergie



SOLARENERGIE
FÖRDERVEREIN
DEUTSCHLAND E.V. | SFV

Netzpaket gefährdet dezentrale Energiewende

Gemeinsamer Appell für Planungssicherheit in der dezentralen Energiewende - Netzpaket muss grundsätzlich überarbeitet werden

Das Bündnis Bürgerenergie e.V. (BBEn), die Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (DGS) und der Solarenergie-Förderverein Deutschland e.V. (SFV) warnen vor gravierenden Folgen des bekannt gewordenen Entwurfs zum sogenannten Netzpaket. Besonders betroffen wären dezentrale, gemeinschaftliche und lokal getragene Energieprojekte – von Bürgerenergiegenossenschaften über kommunale Initiativen und Stadtwerke bis hin zu landwirtschaftlichen Betrieben, Handwerksunternehmen, Mieterstrom- und Quartiersprojekten – also genau jene Akteure, die die Energiewende dezentral, vor Ort und mit hoher gesellschaftlicher Akzeptanz vorantreiben.

Der Entwurf greift zentrale Grundprinzipien des bestehenden Systems an, insbesondere Einspeisevorrang und Netzanschlussregime. Damit wird die Planungs- und Finanzierungssicherheit privater Investitionen von Millionen von Bürgerinnen und Bürgern infrage gestellt, die die Energiewende vor Ort tragen.

Verbändeappell: Netzpaket gefährdet dezentrale Energiewende

Gemeinsamer Appell für Planungssicherheit in der dezentralen Energiewende – Netzpaket muss grundsätzlich überarbeitet werden.

Drei Verbände warnen: Entwurf Netzpaket gefährdet dezentrale Energiewende – Appell zur Mitzeichnung gestartet

Berlin, 20.02.2026 – Das Bündnis Bürgerenergie e.V. (BBEn), die Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. (DGS) und der Solarenergie-Förderverein Deutschland e.V. (SFV) warnen gemeinsam vor gravierenden Folgen des bekannt gewordenen Entwurfs zum sogenannten „Netzpaket“. In einem heute veröffentlichten Appell fordern die drei bundesweit tätigen Verbände gemeinsam eine grundlegende Überarbeitung des Entwurfs und rufen weitere Organisationen ausdrücklich zur Mitzeichnung auf.

Der Entwurf greift nach Einschätzung der Verbände zentrale Grundprinzipien des bestehenden Systems an – insbesondere Einspeisevorrang und verlässliche Netzanschlussregeln.

02

**Wo stehen wir heute
mit der Photovoltaik?**

PHOTOVOLTAIK HEUTE



- Letzte Jahre guter Zubau
- aktuell immer häufiger Abregelungen
- Netze sind oftmals nicht gut ausgebaut (-> Beschränkungen)
- Aktuelle politische Bestrebungen zum Abbremsen der Energiewende und des PV-Zubaus (EEG, Netzpaket)
- Ganz aktuell: deutliches Anziehen des PV-Marktes



Bild: Sutter

PHOTOVOLTAIK HEUTE



- Viel Widerstand gegen die angedachten politischen Beschränkungen, wird noch deutlicher werden in kommenden Wochen
- Auch Gewerbe und Industrie wehrt sich
- Derzeit schwer abschätzbar, was politisch tatsächlich kommt
- Trotzdem: Weitermachen – vielleicht mit neuen Konzepten



Bild: Sutter

03

GGV

GGV

- Eigenversorgung im Gebäude
- Flexibilität
- Keine Versorgerpflichten des PV-Betreibers
- erweiterbar: WP, Wallbox (mit eigenem Smart-Meter)
- auch für kleine MFH mit wenigen Parteien
- Vorgabe: Einsatz von Smart Metern
- Vorgabe: Gebäudeenergievertrag
- Netzbetreiber/Meßstellenbetreiber zur Abrechnung

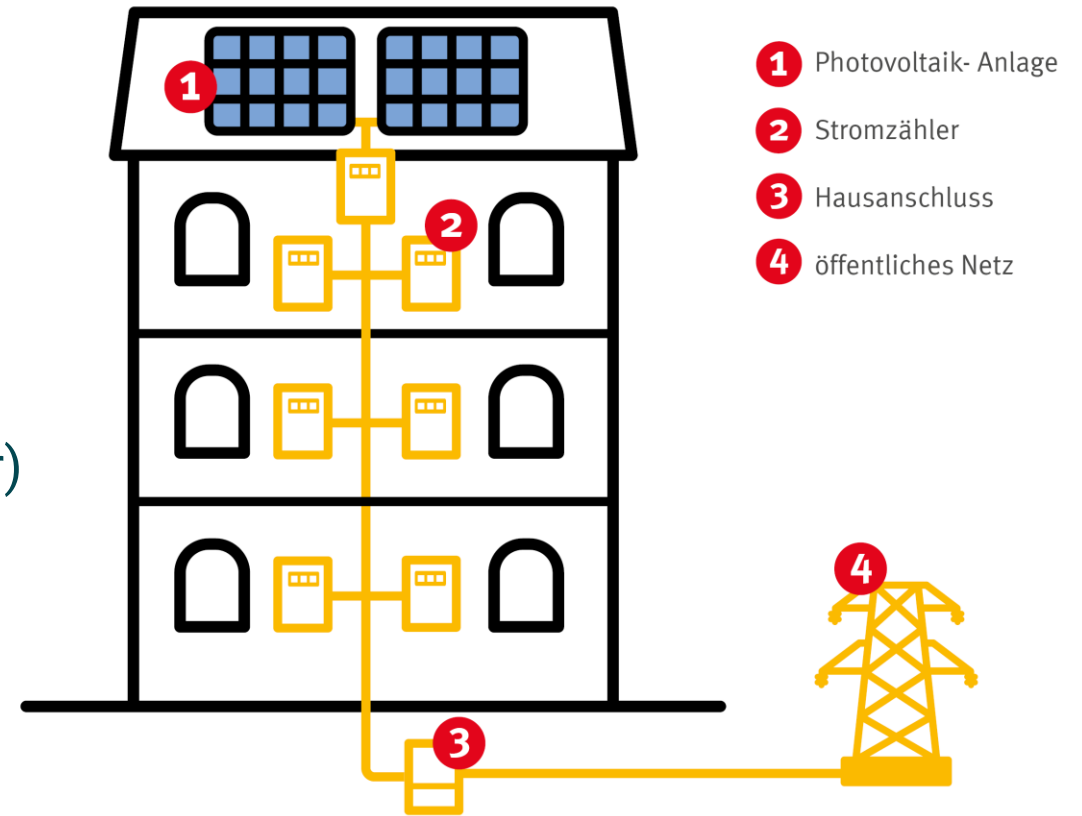


Bild: VZ NRW

GGV

- **Vorteile:**

- keine Vollversorgung nötig
(keine überbordende Bürokratie)
- kaum Einspeisung ins Netz
(Änderungen bei Förderung kaum relevant)
- auch denkbar mit Nulleinspeisung
- neue VDE 4105: Kleinwandler möglich
(weniger Platz und Kosten bis 100 A)

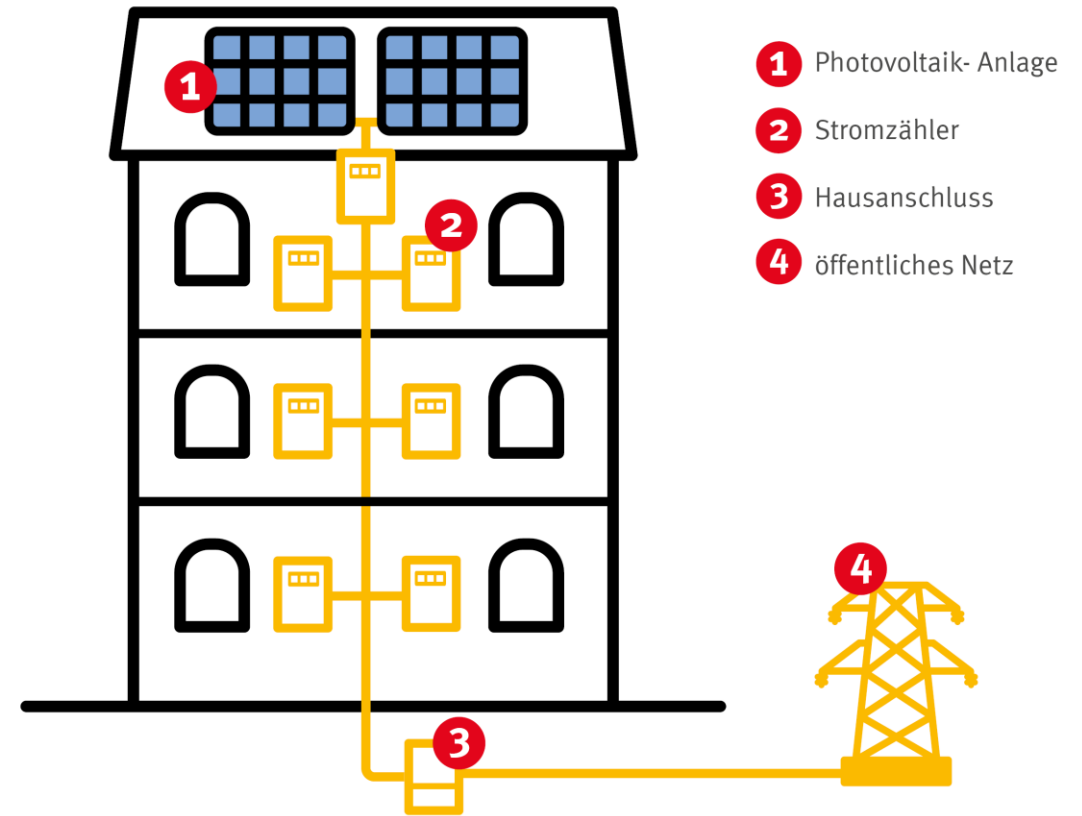


Bild: VZ NRW

GGV

- Stand heute:
 - Erste Projekte umgesetzt
 - etliche in Planung/Vorbereitung
- Aber oftmals noch schwierig umsetzbar:
 - Netzbetreiber nicht in der Lage
 - wettbewerbl. Meßstellenbetreiber zu teuer
- Idee: Projekt technisch als Volleinspeiseanlage umsetzen, später zu GGV umrüsten

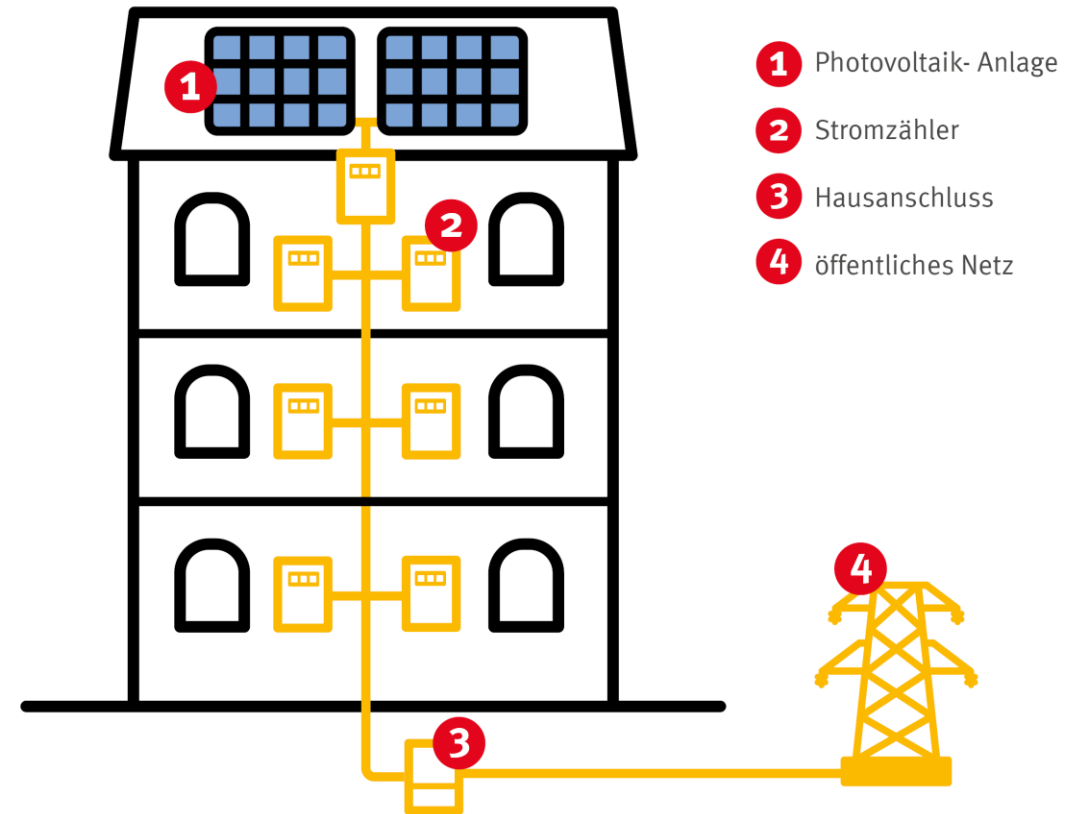


Bild: VZ NRW

- Liste von Projekten:



Umgesetzte Projekte (unvollständig, in Bearbeitung)

Monitoring GemGebVer :

Projekt	Typ	Dienstleister	Ort	VNB	Status	Link	Kommentar
Hannover, Godehardstraße	Wohngebäude (GGV)	Marcley	Hannover	Energycity	Aktiv	https://www.marcley.de/referenzen/projekte	
Prine - Peiner Heimstätte	Wohngebäude (GGV)	Marcley	Peine	Stadtwerke Peine GmbH	Aktiv	https://www.marcley.de/referenzen/projekte	
Hildesheim - Blauer Kamp	Wohngebäude (GGV)	Marcley	Hildesheim	EVI Energieversorgung Hildesheim GmbH & Co. KG	Aktiv	https://www.marcley.de/referenzen/projekte	
Goslar - Berliner Allee	Wohngebäude (GGV)	Marcley	Goslar	Harz Energie Netz GmbH	Aktiv	https://www.marcley.de/referenzen/projekte	
Springe - Göbelbastei	Wohngebäude (GGV)	Marcley	Springe	Stadtwerke Springe GmbH	Aktiv	https://www.marcley.de/referenzen/projekte	
München, Schatzbogen	Wohngebäude (GGV)	Solation	München	SWM Infrastruktur GmbH & Co. KG	Aktiv	https://www.pv-magazine.de/2005/01/18/solation-meldet-erste-gemeinschaftliche-gebäudeversorgung-in-gewerbet/	
Darmstadt - Privat	Wohngebäude (GGV)	VREY	Darmstadt	e-netz Südhessen	Aktiv	https://info.vre-y.com/referenzen	
Fürstenfeldbruck - Privat	Wohngebäude (GGV)	VREY	Fürstenfeldbruck	Stadtwerke Fürstenfeldbruck	Aktiv	https://info.vre-y.com/referenzen	
Heiligenberg - EPC	Wohngebäude (GGV)	VREY	Heiligenberg (BW)	Netze BW	Aktiv	https://info.vre-y.com/referenzen	
Würzburg - St. Bruno-Werk	Wohngebäude (GGV)	VREY	Würzburg	Mainfranken Netze	Aktiv	https://info.vre-y.com/referenzen	
Rheine - privat	Wohngebäude (GGV)	ohne (eigene Abrechnung)	Rheine	Stadtwerken Rheine	Aktiv	https://www.stf-digital.rheine	VNB/gMSB stellt Daten für Abrechn
Halle - privat	Wohngebäude (GGV)	ohne (eigene Abrechnung)	Halle	Halle Netz GmbH	Aktiv	https://www.stf-digital.halle	VNB/gMSB stellt Daten für Abrechn
Bad Godesberg - Lindenallee	Wohngebäude (GGV)	Stadtwerke Bonn SWB	Bad Godesberg	Bonn-Netz GmbH	Aktiv	https://www.SQurnet.de/bonnnetzbetreiber-speicher-lösungsprogramm-fuer-mehrfamilienhausnetze/	
Orli-Torgau-Straße, Aachener Str.	Wohngebäude (GGV)	Control	Trier	SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH	Aktiv		
Berlin - Pankow - Model 2	Wohngebäude (GGV)	GreenPlanetEnergy/Decarbonize	Berlin	Stromnetz Berlin GmbH	Aktiv	https://www.stromnetz-berlin.com/unsereprojekte	Sonderlösung: Model 2
Müggelsee - WEG	Wohngebäude (GGV)	sunday solar GmbH	Berlin	Stromnetz Berlin GmbH	In Umsetzung		
Hamburg	Wohngebäude (GGV)	Kuna GmbH / Inovis GmbH	Hamburg	Hamburger Energienetze GmbH	In Umsetzung	https://www.linkedin.com/posts/hamburg-energienetze-energievernetzung-innovis-hamburg-activity-72747753158710131501-gebel/	
Ottersberg - Pilotprojekt	Wohngebäude (GGV)	Metergrid	Ottersberg	Elektrizitäts-Werk Ottersberg	In Umsetzung	.	
Stockholmer Allee	Gewerbe (PV-Only)	hellgrün	Dortmund	Dortmunder Netz GmbH	Aktiv		
Lindnerstraße, Gutenbergstraße	Gewerbe (PV-Only)	hellgrün	Oberhausen	Oberhausener Netzgesellschaft mbH	Aktiv		
Roonstraße	Gewerbe (PV-Only)	hellgrün	Herne	Stadtwerke Herne AG	In Umsetzung		

Bild: web

www.1000gw.de/gemeinschaftliche-gebaeudeversorgung/

04

Energy Sharing

ENERGY SHARING:

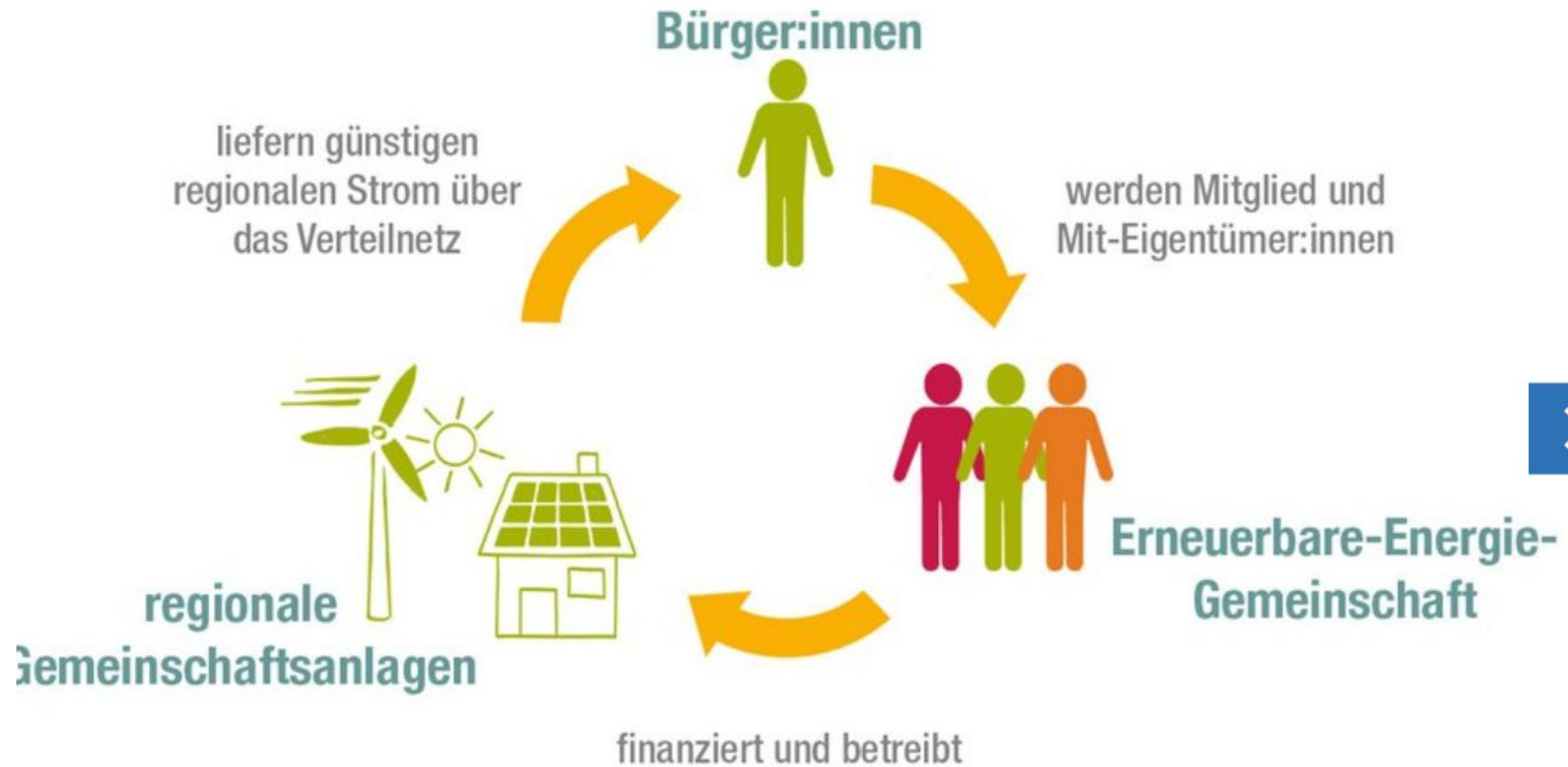


Bild: EWS Schönauf

ENERGY SHARING:



- Gesetzlich beschlossen (§42 c EnWG)
- Soll ab 1.6.2026 möglich sein (EnWG)
- In der 1. Stufe innerhalb eines Gebietes eines Verteilnetzbetreibers, ab 2028 ausgedehnter
- Andere Stelle im EnWG: Datenbank der Netzbetreiber dafür
- Aber Ansicht: gesetzl. Anspruch (auch ohne Datenbank) ab 1.6.2026

Bild: N-Ergie Netz

ENERGY SHARING:



- **Vorteile:**
 - bringt Erzeuger und Abnehmer lokal/regional zusammen
 - keine Einspeisevergütung nötig
 - keine „Abregelung“ bei negativen Preisen erwartet
- **Nachteil:**
 - keine finanzielle Unterstützung, eventuell wirtschaftlich recht knapp
- - organisatorisches Neuland

05

Flexible Speichernutzung

SPEICHERNUTZUNG



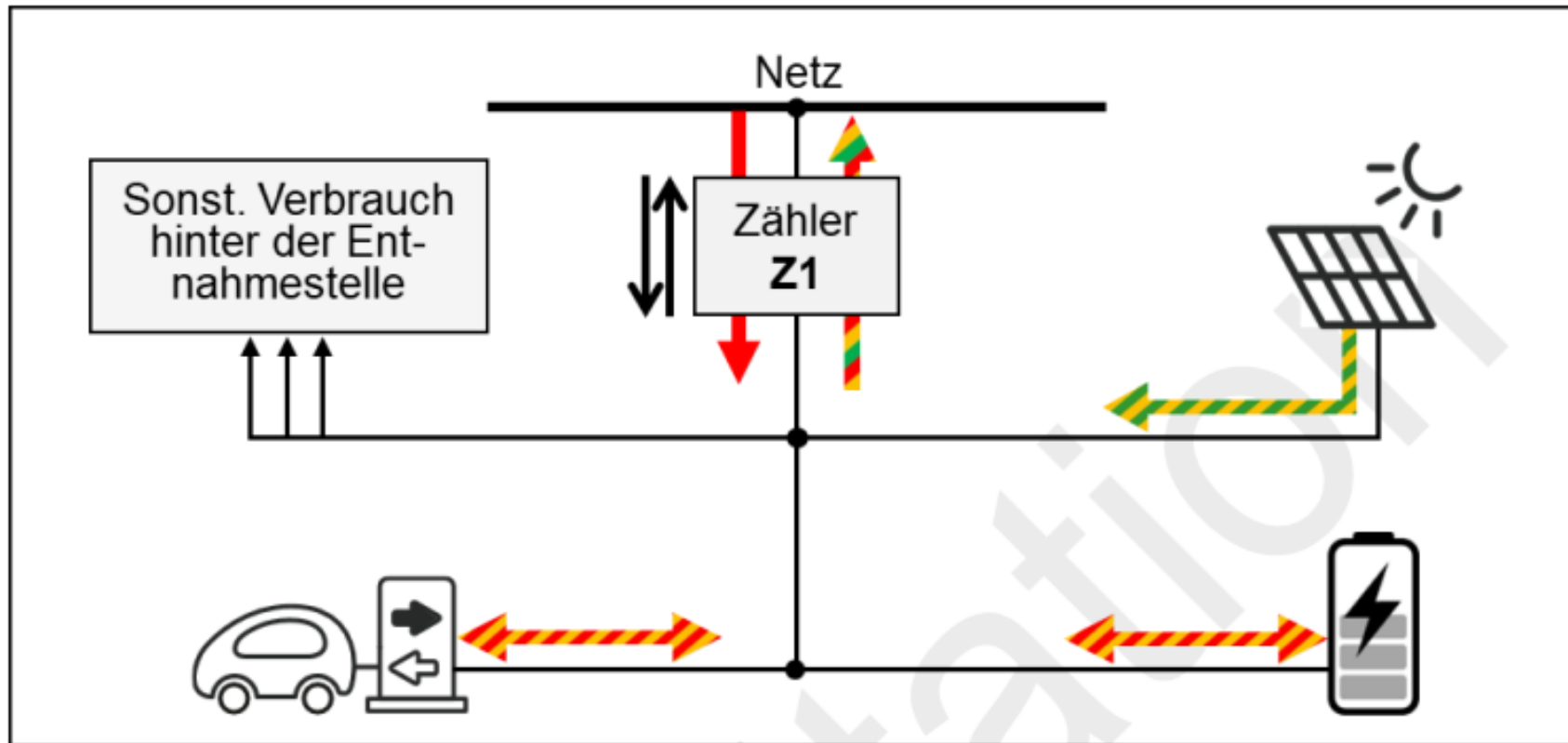
- Speicher bisher: nur für PV-Strom
- Neu: Bald auch flexibel nutzbar: PV-Strom und Netzstrom kann genutzt werden.
- Grundlagen: EEG und Festlegungen BNetzA (letzteres bislang nur als Entwurf), bis Juni endgültig
- Kombination mit dyn. Stromtarif kann spannend werden

- A) Speichernutzung wie bisher: weiter möglich (PV-Strom)
- B) Pauschalmodell (für PV bis 30 kWp)
 - vereinfachte Abrechnung (nur ein Zweirichtungszähler)
 - EEG-Förderung nur für 500 kWh/kWp und Jahr
 - Detailregelungen: Festlegung Bundesnetzagentur
 - und: noch fehlende EU-Freigabe wegen EEG
- C) Abgrenzungsmodell (ohne kWp-Einschränkung)
 - komplexer, mehr Messtechnik: PV-Erzeugung, Speicherzähler
 - Abgrenzung: Grünstrom u. Graustrom wird getrennt erfasst
 - nach Entwurf: nicht mit DC-Speichern machbar (!)

SPEICHERNUTZUNG

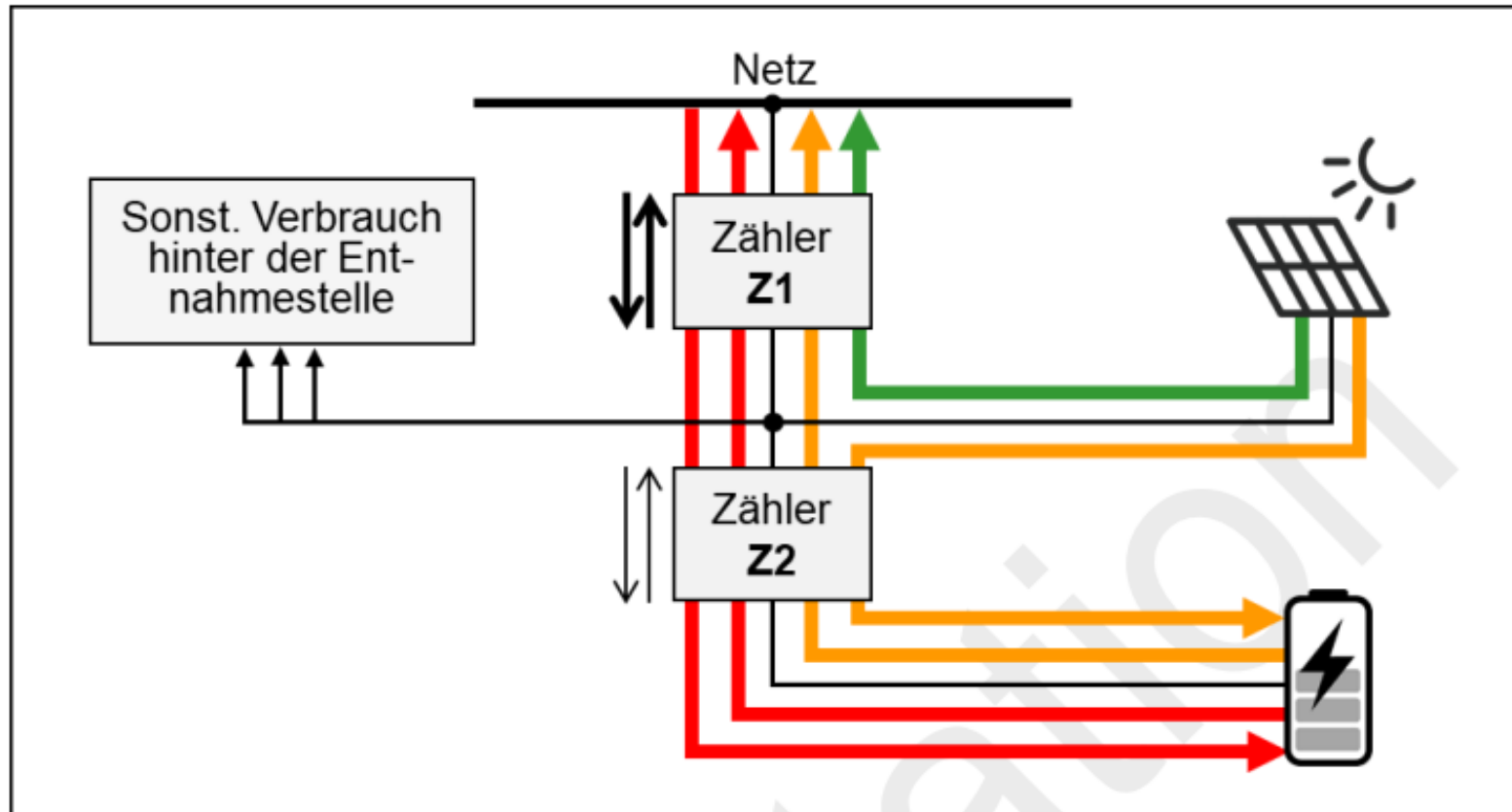


- B) Pauschalmodell (für PV bis 30 kWp)



SPEICHERNUTZUNG

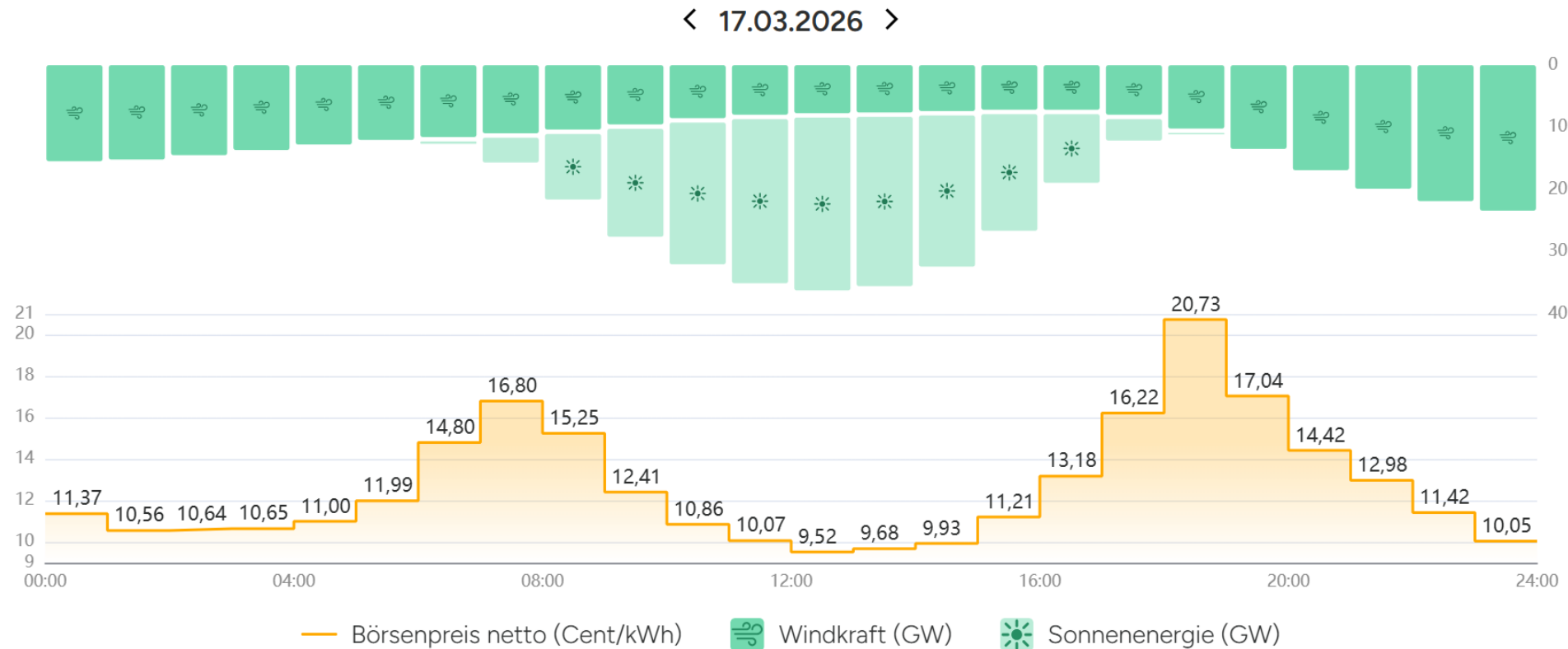
- C) Abgrenzungsmodell (ohne kWp-Einschränkung)



SPEICHERNUTZUNG



- C) mit dyn. Tarif nutzen:



06

Tipp

TIPP



- Aus meiner Kenntnis können alle Modelle auch bei Bestandanlagen genutzt werden
- Z.B. Ü20-Anlagen, die aus der Förderung laufen
- Das bitte auch im Auge behalten
- Bei weiteren Detailfragen (auch später) gerne bei uns melden

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**

**Jetzt haben wir noch Zeit
für Ihre Fragen.**

KONTAKT



DGS e.V.

info@dgs.de

www.dgs.de

Jörg Sutter

sutter@dgs.de

youtube: @solarsnack

LinkedIn: @Jörg Sutter



Bild: PicturePeople

Vielen Dank für Ihre Teilnahme und Ihre Fragen.

Und vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, dass die ABSI-Tagung 2026 stattfinden kann.

DISCLAIMER



Für die Inhalte des Vortrags wird keine Haftung übernommen.

Dieser Vortrag kann nur oberflächlich in die Thematik einführen. Eventuell genannten Abschätzungen oder Daumenregeln ersetzen keine Planung bzw. Betrachtung im Einzelfall.

Es wird keinerlei Haftung für Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernommen. Die Nennung von Produkten von Herstellern oder Anbieter dient ausschließlich zur Information und stellt keinen Warenzeichenmissbrauch dar. Hinsichtlich der Auswahl, Leistung oder Qualität dieser Produkte oder Dienstleistungen wird keinerlei Gewähr übernommen.

Die Folien wurden zum Zeitpunkt der Erstellung mit bestem Wissen und Gewissen erstellt, können jedoch nach kurzer Zeit oder z.B. nach Änderungen von Gesetzen oder anderen Rahmenbedingungen nicht mehr aktuell sein.

Es gilt das beim Vortrag gesprochene Wort, was in der Erläuterung über die Foliendarstellungen hinausgeht. Weiterhin werden beim Vortrag auch Meinungen und Einschätzungen geäußert, die sich z.B. auf die Qualität oder Marktentwicklung beziehen. Für diese Angaben wird selbstverständlich ebenfalls keine Gewähr übernommen.

Die Überlassung der Präsentationsfolien erfolgt nur für Ihren internen, persönlichen Gebrauch. Die Veröffentlichung des Vortrags ist nicht gestattet. Sie dürfen den Vortrag nicht öffentlich zugänglich machen und (z.B.) im Internet weiterverbreiten.

Bildquellen sind - soweit möglich - angegeben. Stand: 3/2026